Vereinte Siegertruppe: Die Gesamt- und zwei Tagesgewinner der VMTS 2010.

Armin M. Küstenbrück

GOOD BYE, VMTS 2010

DIE 5. VAUDE MountainBIKE TRANS SCHWARZWALD ZEIGET SICH BEIM FINALTAG NOCHMALS VON SEINER SCHÖNSTEN SEITE - MIT VERDIENTEN SIEGERN UND 380 FINISHERN, DIE SIEBEN TAGE IHR BESTES GABEN.

380 Finisher haben die letzte Etappe der 5. VMTS auf das 1220 Meter hohe Plateau unterhalb des Feldberg-Gipfels wohlbehalten überstanden. Bei strahlendem Sonnenschein empfingen zahlreiche Radsport-Fans die Mountainbiker auf dem Feldberg. **Matthias Bettinger** vom Team Vaude Simplon besiegelte mit seinem dritten Platz in der Tageswertung – und somit mit dem Gesamtsieg – den größten Erfolg seiner Karriere: „Heute war es nochmal richtig hart. Eine Bergankunft nach so einer knallharten Woche ist extrem. Bereits gestern war der Akku eigentlich schon leer“, sagte Bettinger im Ziel. Mit einem Abstand von knapp fünfeinhalb Minuten auf **Christian Schneidawind** (Team Texpa-Simplon) und 17 Minuten auf **Torsten Marx** (DS Rennsport) unterstrich der Schwarzwälder seine starke Leistung. Den Tagessieg sicherte sich der Holländer **Ramses Bekkenk** aus Belgien vor Marx. Bei den Frauen wiederholte **Milena Landtwing** (Rothaus-Cube) ihren Vorjahreserfolg. Die Schweizerin ließ am letzten Tag **Pia Sundstedt** keine Chance: „Dieser Erfolg bedeutet mir ungemein viel. Pia ist eine große Nummer, sie wollte es heute nochmal wissen. Am Schluss konnte ich mich aber absetzen“, erklärte Landtwing nach dem letzten Rennen und nach insgesamt 23:02 Stunden Fahrtzeit. **Almut Grieb** (Team Woba) wurde Dritte. **Hannes Genze** und **Andreas Kugler** sicherten sich wie 2009 den Gesamtsieg vor den Tagessiegern **Andreas Strobel** und **Markus Kaufmann** (Vaude Simplon). Gesamtdritte wurde das Team Texpa Simplon um Uwe Hardter und Roland Golderer. Die VMTS hat bereits Kultstatus – genau wie **Uli Rottler.** Der Masters-Partner von Sven Winter machte heute seinen fünften Sieg perfekt, den dritten mit Winter. Ziemlich dramatisch fing der Tag für die Führenden der Grandmaster-Kategorie, **Clemens Weber** und **Uwe Landersheim**, an: Noch unterm Startbogen riss eine Kette. Die restlichen „Aldegötter“ wurden daraufhin zurückgepfiffen, um zu helfen, den erlittenen Rückstand von Weber und Landersheim nach erfolgreicher Reparatur wieder zuzufahren. Zu sechst rollten sie folglich das Feld von hinten auf – und retteten so den Gesamtsieg nach 26:17 Stunden Gesamtfahrtzeit. Das Duo **Daphny van den Brand** und **Johan van de Ven** siegte klar vor den FXX-Athleten Annette Griner und Steffen Schaal.

Das Sauser-Orga-Team, Vaude und MountainBIKE bedanken sich bei allen VMTS-Racern und freuen sich auf ein Wiedersehen 2011.

MATTHIAS BETTINGER

„Ich freue mich riesig über meinen Erfolg - der ist auch sehr wichtig für unser sensationelles Team. Ich hoffe, 2011 viele von euch wieder zu treffen.“

Viele Fotos, Videos und noch mehr Hintergründe auch jeden Abend aktuell online unter mountainbike-magazin.de

BAD DÜRRHEIMER
Besser trinken, besser leben.
krachenfels
Bäckerei Café Konditorei
Alde Gott
Winzer eG
CENTURION
Forge ahead
Rothaus
Hoch schwarzwald
Mountain BIKE
drink it feel it
Xenofit
www.xenofit.de
THE SPIRIT OF MOUNTAIN SPORTS
VAUDE